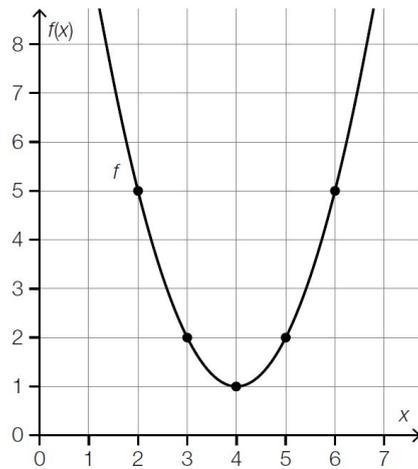


**Wertepaare\* - 1\_884, FA1.4, Lückentext**

Die nachstehende Abbildung zeigt den Graphen der quadratischen Funktion  $f$ . Die gekennzeichneten Punkte des Graphen haben ganzzahlige Koordinaten.



Ergänzen Sie die Textlücken im nachstehenden Satz durch Ankreuzen des jeweils zutreffenden Satzteils so, dass eine richtige Aussage entsteht.

Für \_\_\_\_\_ ① \_\_\_\_\_ gilt  $f(x) \leq 5$ ; für  $x \in [3; 5]$  gilt \_\_\_\_\_ ② \_\_\_\_\_.

①	
$x \in [1; 5]$	<input type="checkbox"/>
$x \in [2; 6]$	<input type="checkbox"/>
$x \in [3; 7]$	<input type="checkbox"/>

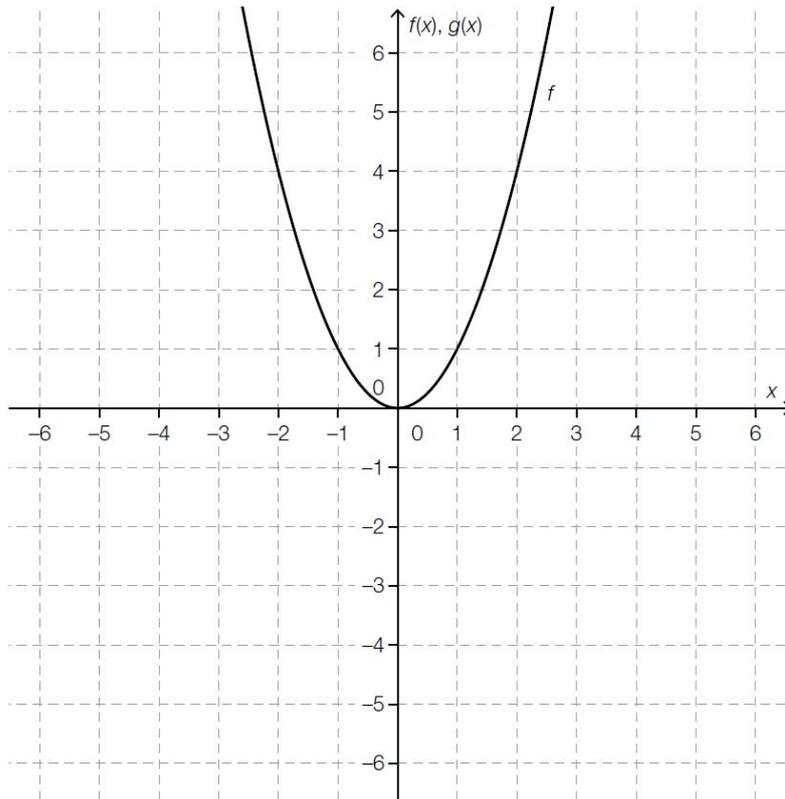
②	
$f(x) \in [1; 2]$	<input type="checkbox"/>
$f(x) \in [0; 1]$	<input type="checkbox"/>
$f(x) \in [2; 5]$	<input type="checkbox"/>

**Grafisches Lösen einer quadratischen Gleichung\* - 1\_644, FA1.6, Konstruktionsformat**

Gegeben ist die quadratische Gleichung  $x^2 + x - 2 = 0$ .

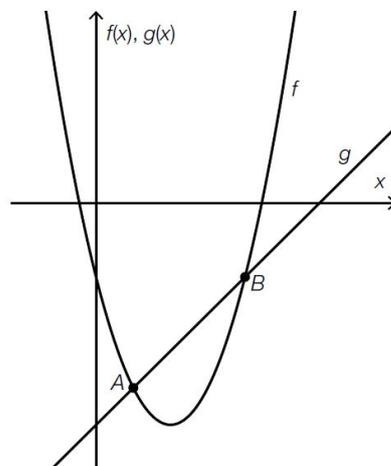
Man kann die gegebene Gleichung geometrisch mithilfe der Graphen zweier Funktionen  $f$  und  $g$  lösen, indem man die Gleichung  $f(x) = g(x)$  betrachtet.

Die nachstehende Abbildung zeigt den Graphen der quadratischen Funktion  $f$ , wobei gilt:  $f(x) \in \mathbb{Z}$  für jedes  $x \in \mathbb{Z}$ . Zeichnen Sie in dieser Abbildung den Graphen der Funktion  $g$  ein!



**Schnittpunkte\* - 1\_597, FA1.6, Offenes Antwortformat**

In der nachstehenden Abbildung sind der Graph der Funktion  $f$  mit  $f(x) = x^2 - 4 \cdot x - 2$  und der Graph der Funktion  $g$  mit  $g(x) = x - 6$  dargestellt sowie deren Schnittpunkte  $A$  und  $B$  gekennzeichnet.

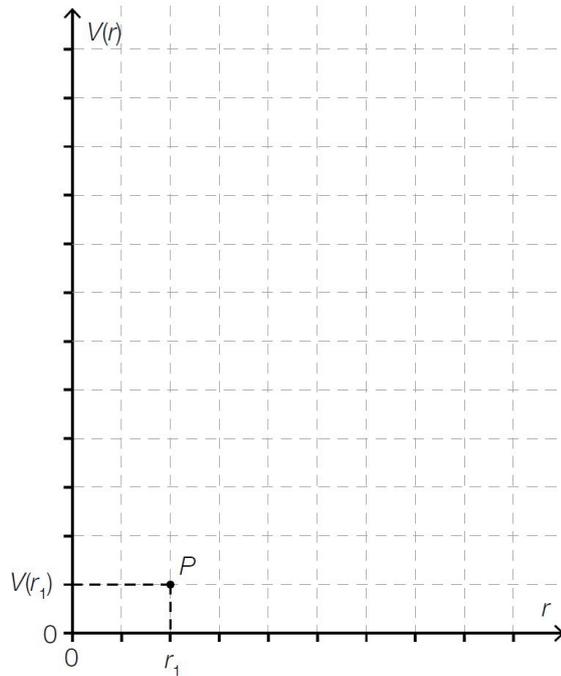


Bestimmen Sie die Koeffizienten  $a$  und  $b$  der quadratischen Gleichung  $x^2 + a \cdot x + b = 0$  so, dass die beiden Lösungen dieser Gleichung die  $x$ -Koordinaten der Schnittpunkte  $A$  und  $B$  sind!

**Zylindervolumen\* - 1\_559, FA1.2, Konstruktionsformat**

Bei einem Drehzylinder wird der Radius des Grundkreises mit  $r$  und die Höhe des Zylinders mit  $h$  bezeichnet. Ist die Höhe des Zylinders konstant, dann beschreibt die Funktion  $V$  mit  $V(r) = r^2 \cdot \pi \cdot h$  die Abhängigkeit des Zylindervolumens vom Radius.

Im nachstehenden Koordinatensystem ist der Punkt  $P = (r_1 | V(r_1))$  eingezeichnet. Ergänzen Sie in diesem Koordinatensystem den Punkt  $Q = (3 \cdot r_1 | V(3 \cdot r_1))$ !



**Quadratische Funktion\* - 1\_367, FA1.5, 2 aus 5**

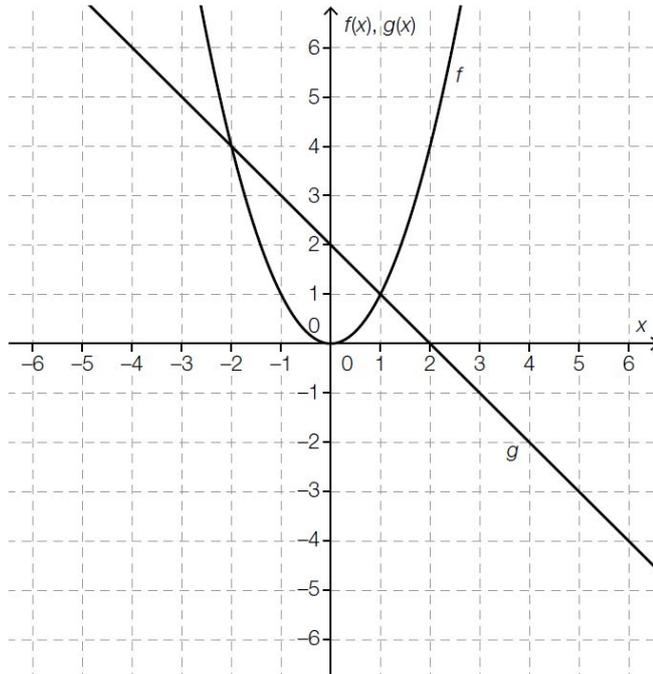
Gegeben ist eine quadratische Funktion  $f$  mit  $f(x) = a \cdot x^2 + b$  mit  $a, b \in \mathbb{R}$  und  $a \neq 0$ . Kreuzen Sie die beiden zutreffenden Aussagen an.

Der Graph von $f$ hat zwei verschiedene reelle Nullstellen, wenn gilt: $a > 0$ und $b < 0$ .	<input type="checkbox"/>
Der Graph von $f$ mit $b = 0$ berührt die $x$ -Achse in der lokalen Extremstelle.	<input type="checkbox"/>
Der Graph von $f$ mit $b > 0$ berührt die $x$ -Achse im Ursprung.	<input type="checkbox"/>
Für $a < 0$ hat der Graph von $f$ einen Tiefpunkt.	<input type="checkbox"/>
Für die lokale Extremstelle $x_s$ von $f$ gilt immer: $x_s = b$ .	<input type="checkbox"/>

**Lösungserwartung: Wertepaare\* - 1\_884, FA1.4, Lückentext**

①		②	
		$f(x) \in [1; 2]$	<input type="checkbox"/>
$x \in [2; 6]$	<input type="checkbox"/>		

**Lösungserwartung: Grafisches Lösen einer quadratischen Gleichung\* - 1\_644, FA1.6, Konstruktionsformat**



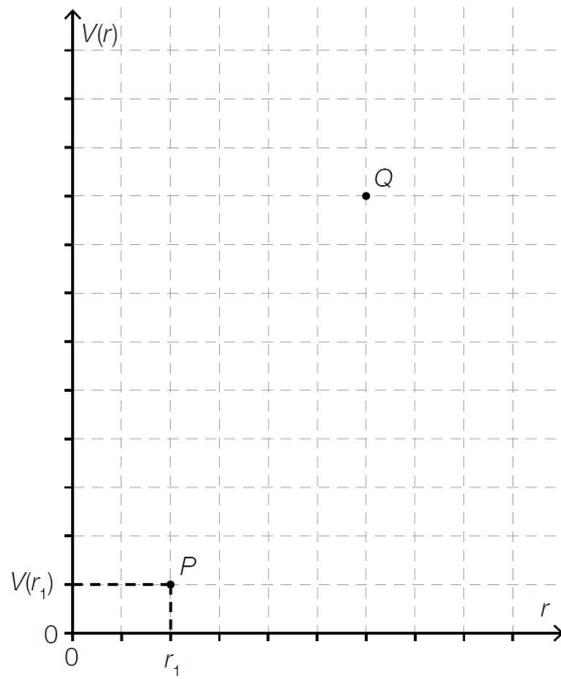
**Lösungserwartung: Schnittpunkte\* - 1\_597, FA1.6, Offenes Antwortformat**

Mögliche Vorgehensweise:

$$x^2 - 4 \cdot x - 2 = x - 6$$

$$x^2 - 5 \cdot x + 4 = 0 \Rightarrow a = -5, b = 4$$

**Lösungserwartung: Zylindervolumen\* - 1\_559, FA1.2, Konstruktionsformat**



**Lösungserwartung: Quadratische Funktion\* - 1\_367, FA1.5, 2 aus 5**

Der Graph von $f$ hat zwei verschiedene reelle Nullstellen, wenn gilt: $a > 0$ und $b < 0$ .	<input checked="" type="checkbox"/>
Der Graph von $f$ mit $b = 0$ berührt die $x$ -Achse in der lokalen Extremstelle.	<input checked="" type="checkbox"/>

# Masse

Aufgabennummer: 1_325		Prüfungsteil: Typ 1 <input checked="" type="checkbox"/> Typ 2 <input type="checkbox"/>	
Aufgabenformat: offenes Format		Grundkompetenz: FA 1.8	
<input checked="" type="checkbox"/> keine Hilfsmittel erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/> gewohnte Hilfsmittel möglich	<input type="checkbox"/> besondere Technologie erforderlich	
<p>Die Masse eines Drehzylinders in Abhängigkeit von seinen Abmessungen <math>r</math> und <math>h</math> und seiner Dichte <math>\rho</math> kann durch die Funktion <math>M</math> mit <math>M(r, h, \rho) = \pi \cdot r^2 \cdot h \cdot \rho</math> beschrieben werden.</p> <p>Ein aus Fichtenholz geschnitzter Drehzylinder hat den Durchmesser <math>d = 8</math> cm und die Höhe <math>h = 6</math> dm. Die Dichte von Fichtenholz beträgt ca. <math>0,5</math> g/cm<sup>3</sup>.</p> <p><b>Aufgabenstellung:</b></p> <p>Geben Sie die Masse des in der Angabe beschriebenen Drehzylinders in Kilogramm an!</p>			

## Möglicher Lösungsweg

$$M(4, 60, 0,5) \approx 1507,96$$

Die Masse des Drehzylinders beträgt ca. 1,5 kg.

## Lösungsschlüssel

Ein Punkt für die richtige Lösung. Toleranzintervall: [1,5; 1,51].

# Quadratisches Prisma

Aufgabennummer: 1_301	Prüfungsteil: Typ 1 <input checked="" type="checkbox"/> Typ 2 <input type="checkbox"/>
-----------------------	--

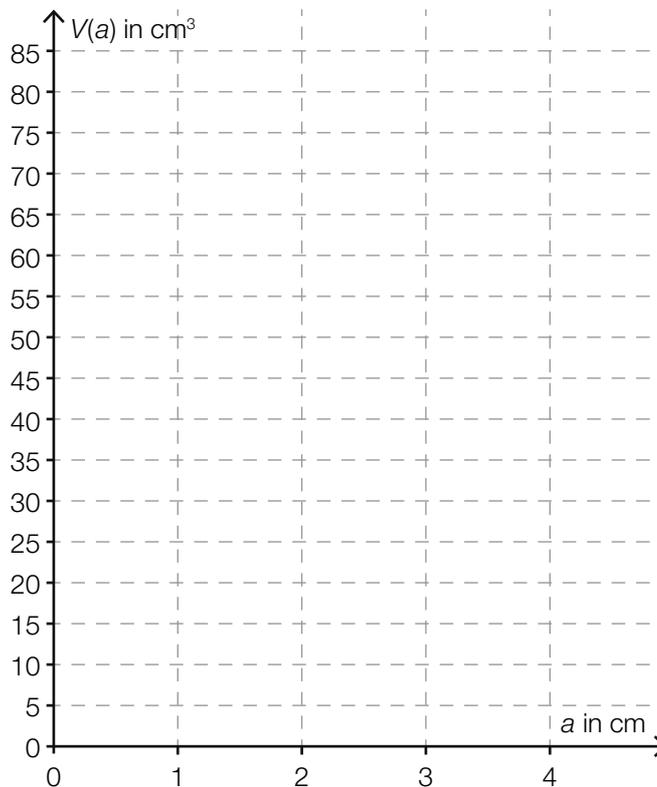
Aufgabenformat: Konstruktionsformat	Grundkompetenz: FA 1.2
-------------------------------------	------------------------

<input checked="" type="checkbox"/> keine Hilfsmittel erforderlich	<input checked="" type="checkbox"/> gewohnte Hilfsmittel möglich	<input type="checkbox"/> besondere Technologie erforderlich
--	--	---

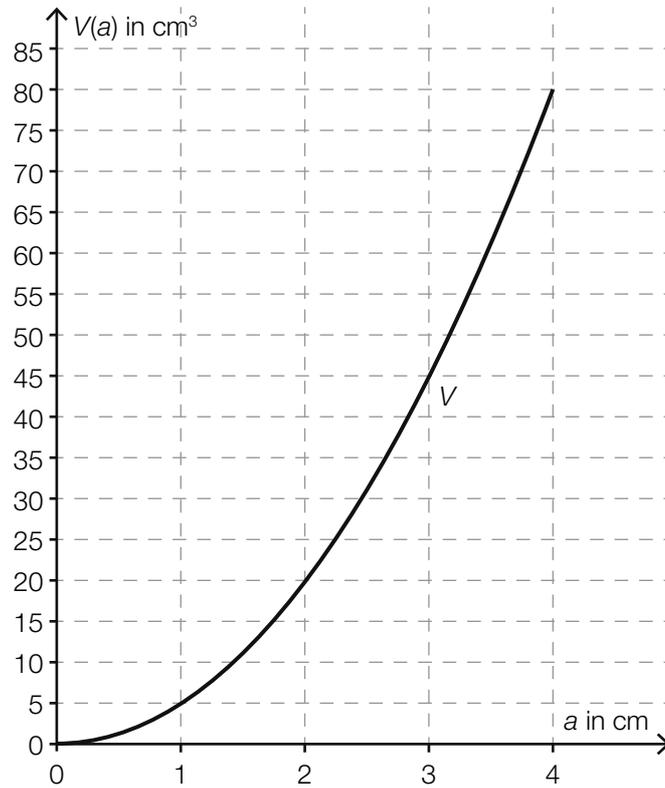
Das Volumen  $V$  eines geraden quadratischen Prismas hängt von der Seitenlänge  $a$  der quadratischen Grundfläche und von der Höhe  $h$  ab. Es wird durch die Formel  $V = a^2 \cdot h$  beschrieben.

**Aufgabenstellung:**

Stellen Sie die Abhängigkeit des Volumens  $V(a)$  in  $\text{cm}^3$  eines geraden quadratischen Prismas von der Seitenlänge  $a$  in  $\text{cm}$  bei konstanter Höhe  $h = 5 \text{ cm}$  durch einen entsprechenden Funktionsgraphen im Intervall  $[0; 4]$  dar!



## Möglicher Lösungsweg

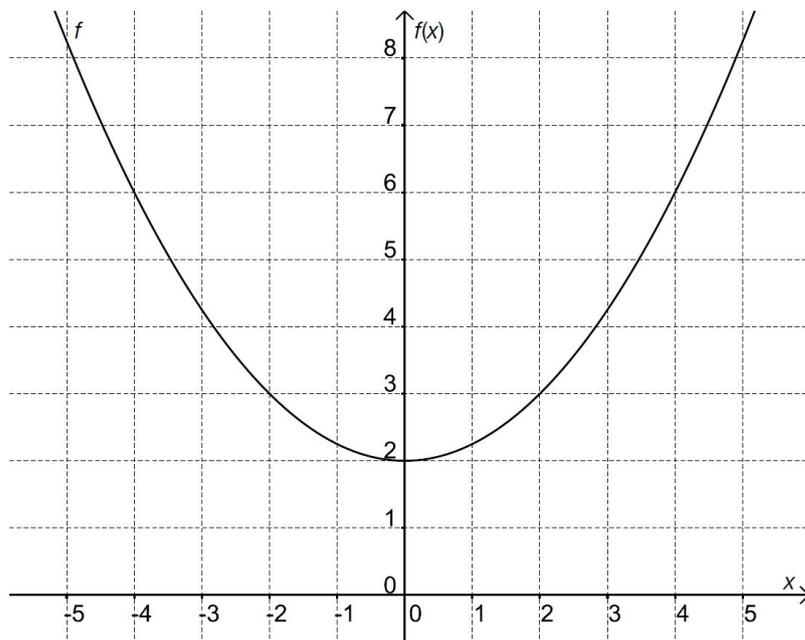


## Lösungsschlüssel

Ein Punkt ist genau dann zu geben, wenn der dargestellte Graph als Parabel erkennbar ist (bzw. links gekrümmt ist) und die Punkte (1|5), (2|20), (3|45) sowie (4|80) enthält.

**Gleichung einer quadratischen Funktion\* - 1\_341, FA3.1, Halboffenes Antwortformat**

Im nachstehenden Koordinatensystem ist der Graph einer quadratischen Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = a \cdot x^2 + b$  ( $a, b \in \mathbb{R}$ ) dargestellt.



Ermitteln Sie die Werte der Parameter  $a$  und  $b$ ! Die für die Berechnung relevanten Punkte mit ganzzahligen Koordinaten können dem Diagramm entnommen werden.

$a =$  \_\_\_\_\_

$b =$  \_\_\_\_\_

**Lösungserwartung: Gleichung einer quadratischen Funktion\* - 1\_341, FA3.1, Halboffenes Antwortformat**

$$a = \frac{1}{4} \text{ oder } a = 0,25$$

$$b = 2$$

# Funktionsgraph

Aufgabennummer: 1\_ 264

Prüfungsteil: Typ 1  Typ 2

Aufgabenformat: Konstruktionsformat

Grundkompetenz: FA 3.1

keine Hilfsmittel  
erforderlich

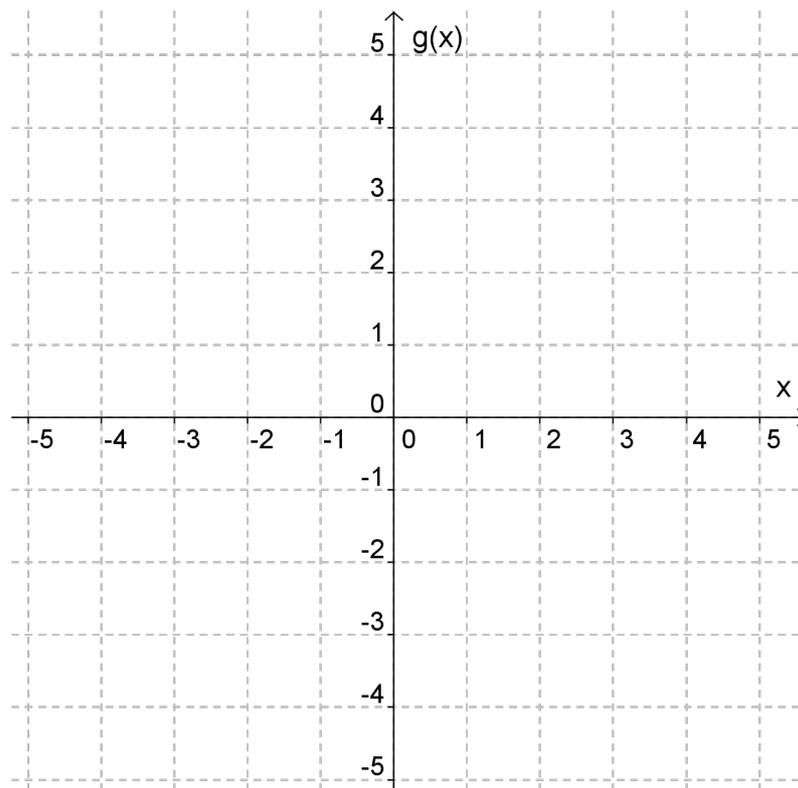
gewohnte Hilfsmittel  
möglich

besondere Technologie  
erforderlich

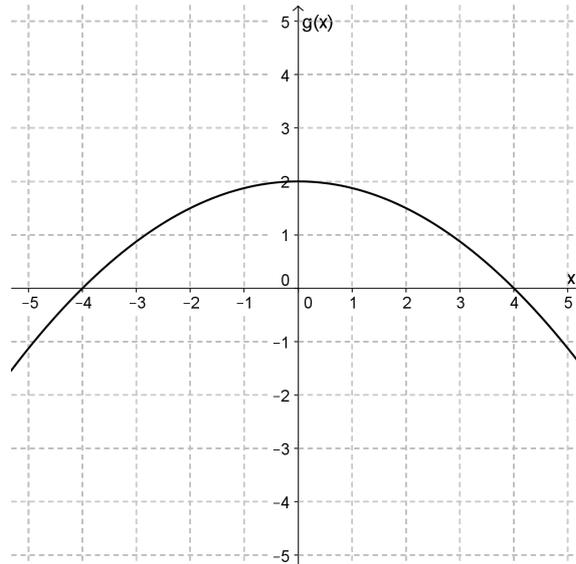
Gegeben ist die Funktion  $g$  mit der Gleichung  $g(x) = 2 - \frac{x^2}{8}$ .

**Aufgabenstellung:**

Zeichnen Sie den Graphen der Funktion  $g$ !



## Möglicher Lösungsweg



## Lösungsschlüssel

Die Aufgabe gilt nur dann als richtig gelöst, wenn die Zeichnung als Parabel mit dem korrekten Scheitel und den richtigen Nullstellen erkennbar ist.

### Fallender Ball\* - 1\_1252, FA3.2, Offenes Antwortformat

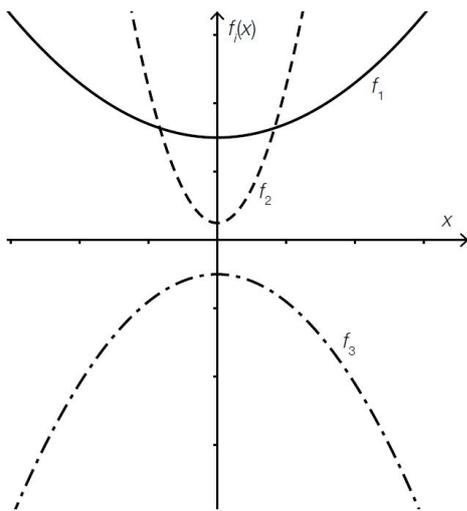
Ein Ball fällt von einer Aussichtsplattform. Die Funktion  $h$  beschreibt modellhaft die Höhe des fallenden Balles über dem Boden in Abhängigkeit von der Zeit  $t$ .

Dabei gilt:  $h: \mathbb{R}_0^+ \rightarrow \mathbb{R}$ ,  $h(t) = 30 - 4,9 \cdot t^2$  ( $t$  in s,  $h(t)$  in m).

Berechnen Sie denjenigen Zeitpunkt, zu dem sich der Ball 4 m über dem Boden befindet.

### Graphen quadratischer Funktionen\* - 1\_622, FA3.2, Halboffenes Antwortformat

Die nachstehende Abbildung zeigt die Graphen quadratischer Funktionen  $f_1$ ,  $f_2$  und  $f_3$  mit den Gleichungen  $f_i(x) = a_i \cdot x^2 + b_i$ , wobei gilt:  $a_i, b_i \in \mathbb{R}$ ,  $i \in \{1, 2, 3\}$ .



Ordnen Sie die Parameterwerte  $a_i$  und  $b_i$  jeweils der Größe nach, beginnend mit dem kleinsten!

Parameterwerte  $a_i$ : \_\_\_\_\_ < \_\_\_\_\_ < \_\_\_\_\_

Parameterwerte  $b_i$ : \_\_\_\_\_ < \_\_\_\_\_ < \_\_\_\_\_

**Lösungserwartung: Fallender Ball\* - 1\_1252, FA3.2, Offenes Antwortformat**

$$30 - 4,9 \cdot t^2 = 4$$

$$t = 2,30... \text{ s}$$

Nach rund 2,3 s befindet sich der Ball 4 m über dem Boden.

**Lösungserwartung: Graphen quadratischer Funktionen\* - 1\_622, FA3.2, Halboffenes Antwortformat**

$$a_3 < a_1 < a_2$$

$$b_3 < b_2 < b_1$$

**Zwei quadratische Funktionen\* - 1\_863, FA3.3, Halboffenes Antwortformat**

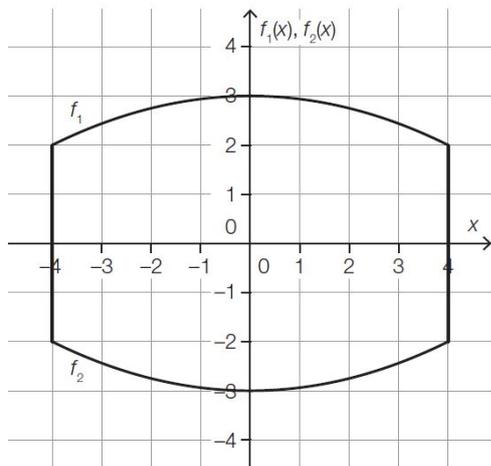
Eine bestimmte Querschnittsfläche wird von den Graphen der quadratischen Funktionen  $f_1$  und  $f_2$  sowie den Geraden  $x = -4$  und  $x = 4$  begrenzt.

Es gilt:

$$f_1: [-4; 4] \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto a \cdot x^2 + b \text{ mit } a, b \in \mathbb{R}$$

$$f_2: [-4; 4] \rightarrow \mathbb{R}, x \mapsto c \cdot x^2 + d \text{ mit } c, d \in \mathbb{R}$$

Der Sachverhalt wird durch die nachstehende Abbildung veranschaulicht.



Ergänzen Sie „<“, „=“ oder „>“ in (1) und (2) jeweils so, dass eine richtige Aussage entsteht.

(1)  $a$  \_\_\_\_\_  $c$

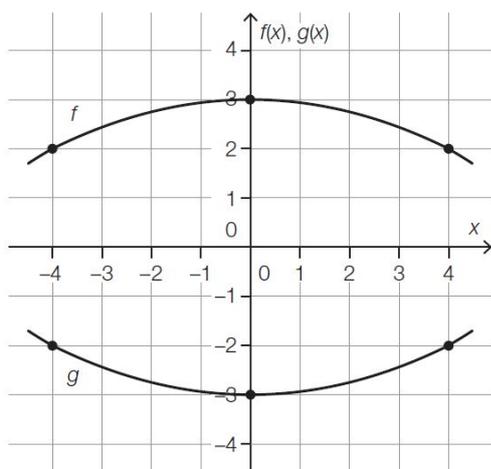
(2)  $b$  \_\_\_\_\_  $d$

**Quadratische Funktionen\* - 1\_839, FA3.3, 2 aus 5**

In der nachstehenden Abbildung sind die Graphen der beiden reellen Funktionen  $f$  und  $g$  dargestellt. Es gilt:

$$f(x) = a \cdot x^2 + b \text{ mit } a, b \in \mathbb{R}$$

$$g(x) = c \cdot x^2 + d \text{ mit } c, d \in \mathbb{R}$$



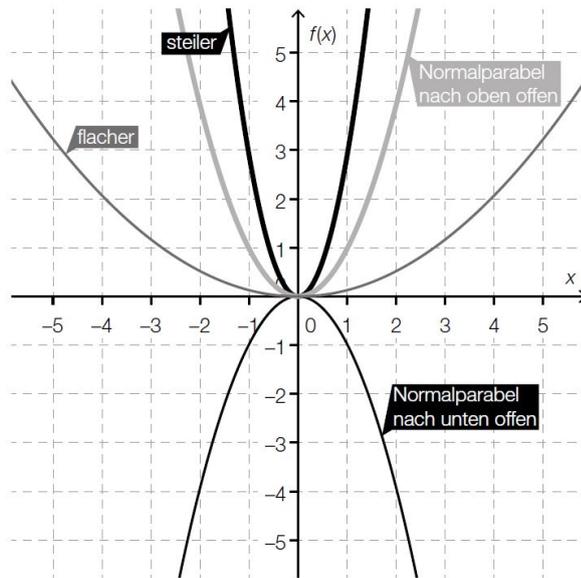
Die Koordinaten der gekennzeichneten Punkte sind ganzzahlig.

Kreuzen Sie die beiden zutreffenden Aussagen an. [2 aus 5]

$d = f(0)$	<input type="checkbox"/>
$b = d$	<input type="checkbox"/>
$a = -c$	<input type="checkbox"/>
$-f(x) = g(x)$ für alle $x \in \mathbb{R}$	<input type="checkbox"/>
$f(2) = g(2)$	<input type="checkbox"/>

**Parabeln\* - 1\_719, FA3.3, Zuordnungsformat**

Die Graphen von Funktionen  $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $f(x) = a \cdot x^2$  mit  $a \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$  sind Parabeln. Für  $a = 1$  erhält man den oft als *Normalparabel* bezeichneten Graphen. Je nach Wert des Parameters  $a$  erhält man Parabeln, die im Vergleich zur Normalparabel „steiler“ oder „flacher“ bzw. „nach unten offen“ oder „nach oben offen“ sind.



Nachstehend sind vier Parabeln beschrieben. Ordnen Sie den vier Beschreibungen jeweils diejenige Bedingung (aus A bis F) zu, die der Parameter  $a$  erfüllen muss.

Die Parabel ist im Vergleich zur Normalparabel „flacher“ und „nach oben offen“.	
Die Parabel ist im Vergleich zur Normalparabel weder „flacher“ noch „steiler“, aber „nach unten offen“.	
Die Parabel ist im Vergleich zur Normalparabel „steiler“ und „nach unten offen“.	
Die Parabel ist im Vergleich zur Normalparabel „steiler“ und „nach oben offen“.	

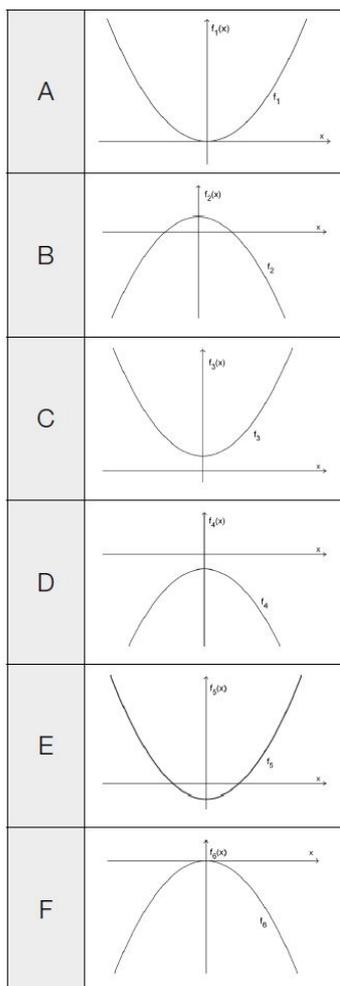
A	$a < -1$
B	$a = -1$
C	$-1 < a < 0$
D	$0 < a < 1$
E	$a = 1$
F	$a > 1$

**Parabeln zuordnen\* - 1\_389, FA3.3, Zuordnungsformat**

Gegeben sind die Graphen von sechs Funktionen  $f_1, f_2, f_3, f_4, f_5$  und  $f_6$  mit der Gleichung  $f_i(x) = ax^2 + b$  mit  $a, b \in \mathbb{R}$  und  $a \neq 0$  ( $i$  von 1 bis 6).

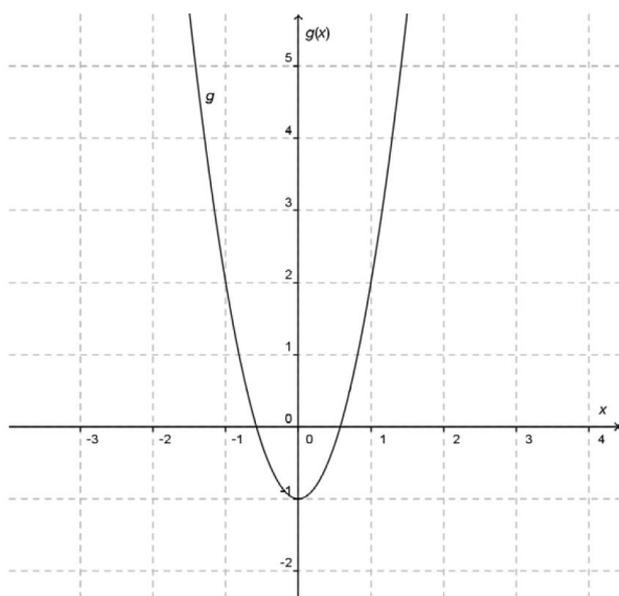
Ordnen Sie den folgenden Eigenschaften jeweils den entsprechenden Graphen der dargestellten Funktionen zu!

$a < 0$ und $b < 0$	
$a < 0$ und $b > 0$	
$a > 0$ und $b < 0$	
$a > 0$ und $b > 0$	



### Graph einer quadratischen Funktion\* - 1\_362, FA3.3, Halboffenes Antwortformat

Gegeben ist der Graph einer Funktion  $g$  mit  $g(x) = a \cdot x^2 + b$  mit  $a, b \in \mathbb{Z}$  und  $a \neq 0$ .



Geben Sie die Parameter  $a$  und  $b$  so an, dass sie zum abgebildeten Graphen von  $g$  passen!

$a =$  \_\_\_\_\_

$b =$  \_\_\_\_\_

**Lösungserwartung: Zwei quadratische Funktionen\* - 1\_863, FA3.3, Halboffenes Antwortformat**

- (1)  $a < c$
- (2)  $b > d$

**Lösungserwartung: Quadratische Funktionen\* - 1\_839, FA3.3, 2 aus 5**

$a = -c$	<input checked="" type="checkbox"/>
$-f(x) = g(x)$ für alle $x \in \mathbb{R}$	<input checked="" type="checkbox"/>

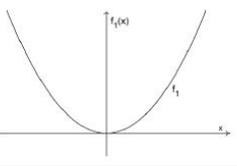
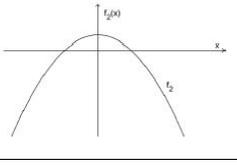
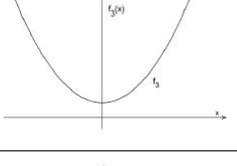
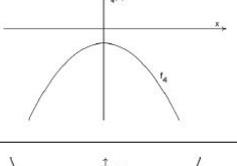
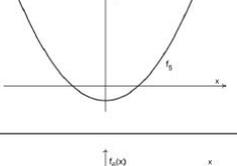
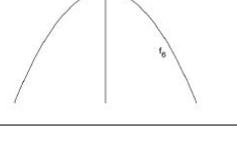
**Lösungserwartung: Parabeln\* - 1\_719, FA3.3, Zuordnungsformat**

Die Parabel ist im Vergleich zur Normalparabel „flacher“ und „nach oben offen“.	D
Die Parabel ist im Vergleich zur Normalparabel weder „flacher“ noch „steiler“, aber „nach unten offen“.	B
Die Parabel ist im Vergleich zur Normalparabel „steiler“ und „nach unten offen“.	A
Die Parabel ist im Vergleich zur Normalparabel „steiler“ und „nach oben offen“.	F

A	$a < -1$
B	$a = -1$
C	$-1 < a < 0$
D	$0 < a < 1$
E	$a = 1$
F	$a > 1$

**Lösungserwartung: Parabeln zuordnen\* - 1\_389, FA3.3, Zuordnungsformat**

$a < 0$ und $b < 0$	D
$a < 0$ und $b > 0$	B
$a > 0$ und $b < 0$	E
$a > 0$ und $b > 0$	C

A	
B	
C	
D	
E	
F	

**Lösungserwartung: Graph einer quadratischen Funktion\* - 1\_362, FA3.3, Halboffenes Antwortformat**

$$a = 3$$

$$b = -1$$

### Abfüllmaschinen\* - 1\_1229, FA3.4, Halboffenes Antwortformat

Werden vier gleich schnell arbeitende Abfüllmaschinen gleichzeitig eingesetzt, so benötigen sie 24 Minuten zum Befüllen von 6000 Flaschen Mineralwasser.

Die Funktion  $f$  ordnet einer Anzahl  $n$  solcher gleichzeitig arbeitender Abfüllmaschinen die Dauer  $f(n)$  zu, die für die Befüllung der 6000 Flaschen benötigt wird ( $n \in \mathbb{N} \setminus \{0\}$  und  $f(n)$  in Minuten).

Stellen Sie eine Gleichung der Funktion  $f$  auf.

$f(n) =$  \_\_\_\_\_

### Indirekte Proportionalität\* - 1\_1187, FA3.4, 1 aus 6

Gegeben sind sechs Zuordnungen mit  $x \in \mathbb{R}^+$ .

Kreuzen Sie diejenige Zuordnung an, die eine indirekte Proportionalität beschreibt. [1 aus 6]

$x \mapsto 3 - x$	<input type="checkbox"/>
$x \mapsto -\frac{x}{3}$	<input type="checkbox"/>
$x \mapsto \frac{3}{x^2}$	<input type="checkbox"/>
$x \mapsto 3 \cdot x^{-1}$	<input type="checkbox"/>
$x \mapsto 3^{-x}$	<input type="checkbox"/>
$x \mapsto x^{-3}$	<input type="checkbox"/>

### Flächeninhalt von Rechtecken\* - 1\_886, FA3.4, Halboffenes Antwortformat

Die Funktion  $f$  ordnet der Breite  $x$  (mit  $x > 0$ ) eines Rechtecks mit dem Flächeninhalt  $26 \text{ cm}^2$  die Länge  $f(x)$  zu ( $x, f(x)$  in cm).

Stellen Sie eine Funktionsgleichung von  $f$  auf.

$f(x) =$  \_\_\_\_\_

### Druck und Volumen eines idealen Gases\* - 1\_791, FA3.4, Halboffenes Antwortformat

Bei gleichbleibender Temperatur sind der Druck und das Volumen eines idealen Gases zueinander indirekt proportional. Die Funktion  $p$  ordnet dem Volumen  $V$  den Druck  $p(V)$  zu ( $V$  in  $\text{m}^3$ ,  $p(V)$  in Pascal).

Geben Sie  $p(V)$  mit  $V \in \mathbb{R}^+$  an, wenn bei einem Volumen von  $4 \text{ m}^3$  der Druck  $50\,000$  Pascal beträgt.

$p(V) =$  \_\_\_\_\_

### Weinlese\* - 1\_767, FA3.4, Halboffenes Antwortformat

Die sogenannte *Weinlese* (Ernte der Weintrauben) in einem Weingarten erfolgt umso schneller, je mehr Personen daran beteiligt sind. Die Funktion  $f$  modelliert den indirekt proportionalen Zusammenhang zwischen der für die Weinlese benötigten Zeit und der Anzahl der beteiligten Personen. Dabei ist  $f(n)$  die benötigte Zeit für die Weinlese, wenn  $n$  Personen beteiligt sind ( $n \in \mathbb{N} \setminus \{0\}$ ,  $f(n)$  in Stunden).

Geben Sie  $f(n)$  an, wenn bekannt ist, dass die benötigte Zeit für die Weinlese bei einer Anzahl von 8 beteiligten Personen 6 Stunden beträgt.

$f(n) =$  \_\_\_\_\_ mit  $n \in \mathbb{N} \setminus \{0\}$

**Heizungstage\* - 1\_461, FA3.4, Halboffenes Antwortformat**

Die Anzahl der Heizungstage, für die ein Vorrat an Heizöl in einem Tank reicht, ist indirekt proportional zum durchschnittlichen Tagesverbrauch  $x$  (in Litern).

In einem Tank befinden sich 1500 Liter Heizöl. Geben Sie einen Term an, der die Anzahl  $d(x)$  der Heizungstage in Abhängigkeit vom durchschnittlichen Tagesverbrauch  $x$  bestimmt!

$d(x) =$  \_\_\_\_\_

**Lösungserwartung: Abfüllmaschinen\* - 1\_1229, FA3.4, Halboffenes Antwortformat**

$$f(n) = \frac{96}{n}$$

**Lösungserwartung: Indirekte Proportionalität\* - 1\_1187, FA3.4, 1 aus 6**

$x \mapsto 3 \cdot x^{-1}$	<input checked="" type="checkbox"/>

**Lösungserwartung: Flächeninhalt von Rechtecken\* - 1\_886, FA3.4, Halboffenes Antwortformat**

$$f(x) = \frac{26}{x}$$

**Lösungserwartung: Druck und Volumen eines idealen Gases\* - 1\_791, FA3.4, Halboffenes Antwortformat**

$$p(V) = \frac{200000}{V}$$

**Lösungserwartung: Weinlese\* - 1\_767, FA3.4, Halboffenes Antwortformat**

$$f(n) = \frac{48}{n} \text{ mit } n \in \mathbb{N} \setminus \{0\}$$

**Lösungserwartung: Heizungstage\* - 1\_461, FA3.4, Halboffenes Antwortformat**

$$d(x) = \frac{1500}{x}$$

## Ideales Gas\*

Aufgabennummer: 1\_117

Prüfungsteil: Typ 1  Typ 2

Aufgabenformat: Konstruktionsformat

Grundkompetenz: FA 3.4

keine Hilfsmittel erforderlich

gewohnte Hilfsmittel möglich

besondere Technologie erforderlich

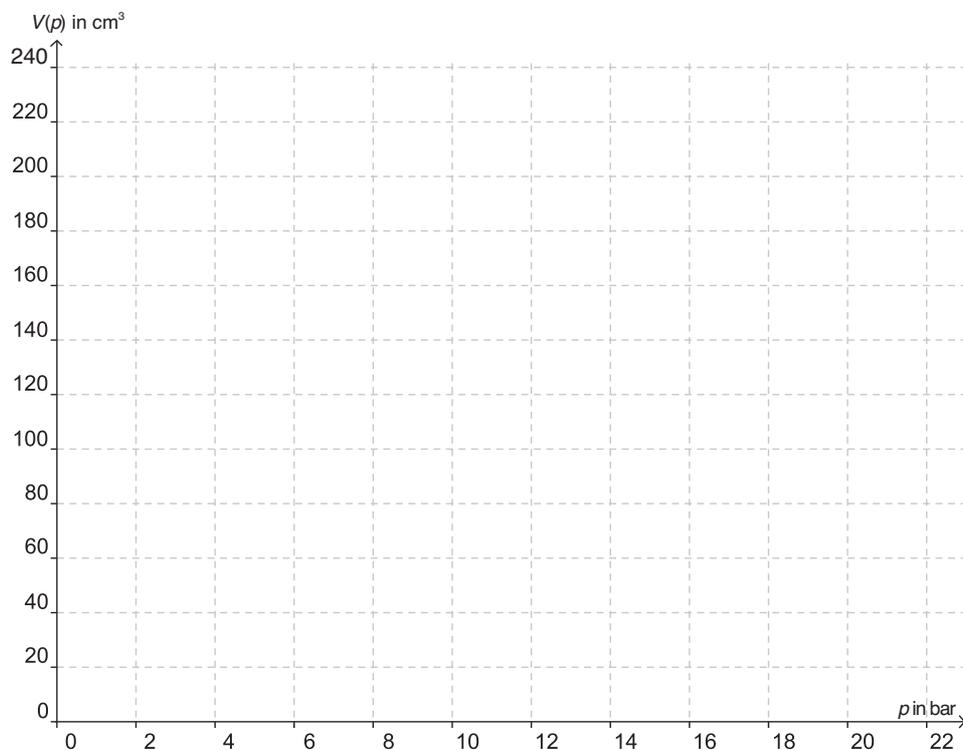
Die Abhängigkeit des Volumens  $V$  vom Druck  $p$  kann durch eine Funktion beschrieben werden. Bei gleichbleibender Temperatur ist das Volumen  $V$  eines idealen Gases zum Druck  $p$  indirekt proportional.

200 cm<sup>3</sup> eines idealen Gases stehen bei konstanter Temperatur unter einem Druck von 1 bar.

### Aufgabenstellung:

Geben Sie den Term der Funktionsgleichung an und zeichnen Sie deren Graphen!

$V(p) =$  \_\_\_\_\_



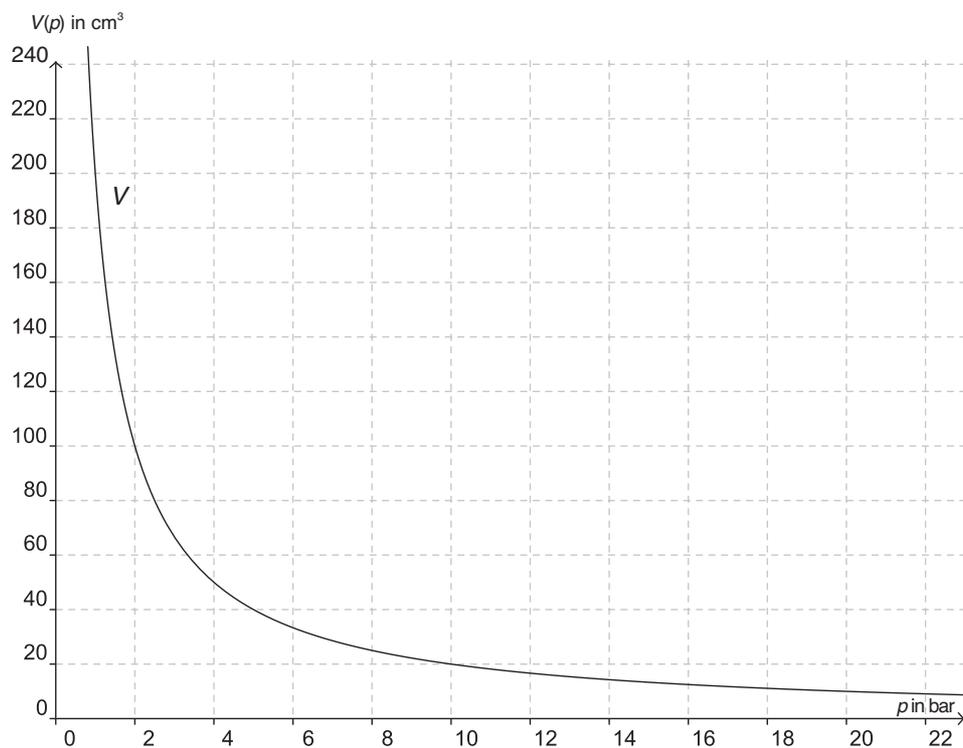
\* Diese Aufgabe wurde dem im Oktober 2012 publizierten Kompetenzcheck (vgl. <https://www.bifie.at/node/1807>) entnommen.

## Möglicher Lösungsweg

$$V(p) = \frac{c}{p}$$

$$200 = \frac{c}{1}$$

$$V(p) = \frac{200}{p}$$



## Lösungsschlüssel

Die Lösung gilt nur dann als richtig, wenn die Funktionsgleichung richtig angegeben ist und der Graph den entsprechenden Verlauf (in seiner charakteristischen Ausprägung) zeigt.

## Indirekte Proportionalität

Aufgabennummer: 1\_102

Prüfungsteil: Typ 1  Typ 2

Aufgabenformat: Multiple Choice (2 aus 5)

Grundkompetenz: FA 3.4

keine Hilfsmittel erforderlich

gewohnte Hilfsmittel möglich

besondere Technologie erforderlich

$t$  ist indirekt proportional zu  $x$  und  $y^2$ .

**Aufgabenstellung:**

Welche der angegebenen Formeln beschreiben diese Abhängigkeiten?  
Kreuzen Sie die beiden zutreffenden Formeln an!

$t = \frac{z}{3 \cdot x \cdot y^2}$	<input type="checkbox"/>
$t = \frac{x \cdot z}{3 \cdot y^2}$	<input type="checkbox"/>
$t = \frac{x \cdot y^2}{3 \cdot z}$	<input type="checkbox"/>
$t = \frac{3 \cdot z}{x \cdot y^2}$	<input type="checkbox"/>
$t = x \cdot y^2 \cdot z$	<input type="checkbox"/>

## Lösungsweg

$t = \frac{z}{3 \cdot x \cdot y^2}$	<input checked="" type="checkbox"/>
$t = \frac{3 \cdot z}{x \cdot y^2}$	<input checked="" type="checkbox"/>

## Lösungsschlüssel

Die Aufgabe gilt nur dann als richtig gelöst, wenn genau die zwei zutreffenden Antwortmöglichkeiten angekreuzt sind.

**Negative Funktionswerte\* - 1\_555, FA4.3, Offenes Antwortformat**

Gegeben ist die Gleichung einer reellen Funktion  $f$  mit  $f(x) = x^2 - x - 6$ . Einen Funktionswert  $f(x)$  nennt man negativ, wenn  $f(x) < 0$  gilt.

Bestimmen Sie alle  $x \in \mathbb{R}$ , deren zugehöriger Funktionswert  $f(x)$  negativ ist!

**Lösungserwartung: Negative Funktionswerte\* - 1\_555, FA4.3, Offenes Antwortformat**

Für alle  $x \in (-2; 3)$  gilt:

$$f(x) < 0$$

# Nullstellen

Aufgabennummer: 1\_270

Prüfungsteil: Typ 1  Typ 2

Aufgabenformat: offenes Format

Grundkompetenz: FA 4.3

keine Hilfsmittel  
erforderlich

gewohnte Hilfsmittel  
möglich

besondere Technologie  
erforderlich

Gegeben ist die Funktion  $g$  mit der Gleichung  $g(x) = 2 - \frac{x^2}{8}$ .

**Aufgabenstellung:**

Berechnen Sie alle Werte von  $x$ , für die  $g(x) = 0$  gilt!

## Möglicher Lösungsweg

$$x_1 = 4 \text{ und } x_2 = -4$$

## Lösungsschlüssel

Die Aufgabe gilt nur dann als richtig gelöst, wenn beide Werte korrekt angegeben sind.

# Parabel

Aufgabennummer: 1\_269

Prüfungsteil: Typ 1  Typ 2

Aufgabenformat: Multiple Choice (2 aus 5)

Grundkompetenz: FA 4.1

keine Hilfsmittel  
erforderlich

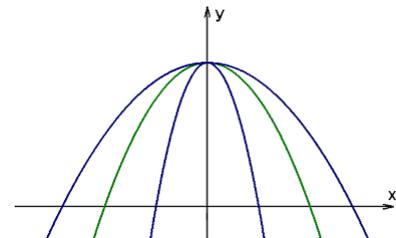
gewohnte Hilfsmittel  
möglich

besondere Technologie  
erforderlich

Der Graph einer Polynomfunktion zweiten Grades mit  $f(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x + c$  ist eine Parabel.

## Aufgabenstellung:

Welche Bedingungen müssen die Koeffizienten  $a$ ,  $b$  und  $c$  jedenfalls erfüllen, damit die Parabel (so wie in der nebenstehenden Skizze) nach unten offen ist und ihren Scheitel auf der  $y$ -Achse hat?



Kreuzen Sie die beiden zutreffenden Aussagen an!

$a < 0$	<input type="checkbox"/>
$a > 0$	<input type="checkbox"/>
$b = 0$	<input type="checkbox"/>
$b < 0$	<input type="checkbox"/>
$c = 0$	<input type="checkbox"/>

## Lösung

$a < 0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$b = 0$	<input checked="" type="checkbox"/>

## Lösungsschlüssel

Ein Punkt ist nur dann zu geben, wenn genau zwei Aussagen angekreuzt sind und beide Kreuze richtig gesetzt sind.

## Quadratische Funktion

Aufgabennummer: 1\_103

Prüfungsteil: Typ 1  Typ 2

Aufgabenformat: Zuordnungsformat

Grundkompetenz: FA 4.1

keine Hilfsmittel erforderlich

gewohnte Hilfsmittel möglich

besondere Technologie erforderlich

Eine quadratische Funktion hat die Funktionsgleichung  $f(x) = ax^2 + bx + c$  mit  $a, b, c \in \mathbb{R}$  und  $a \neq 0$ . Ihr Graph ist eine Parabel.

### Aufgabenstellung:

Ordnen Sie den vorgegebenen Bedingungen für  $a$ ,  $b$  und  $c$  die daraus jedenfalls resultierende Eigenschaft zu!

$a < 0$	
$a > 0$	
$c = 0$	
$b = 0$	

A	Der Funktionsgraph hat keine Nullstelle.
B	Der Graph hat mindestens einen Schnittpunkt mit der $x$ -Achse.
C	Der Scheitelpunkt der Parabel ist ein Hochpunkt.
D	Der Scheitelpunkt der Parabel ist ein Tiefpunkt.
E	Der Graph der Funktion ist symmetrisch zur $x$ -Achse.
F	Der Graph der Funktion ist symmetrisch zur $y$ -Achse.

## Lösungsweg

$a < 0$	C
$a > 0$	D
$c = 0$	B
$b = 0$	F

A	Der Funktionsgraph hat keine Nullstelle.
B	Der Graph hat mindestens einen Schnittpunkt mit der $x$ -Achse.
C	Der Scheitelpunkt der Parabel ist ein Hochpunkt.
D	Der Scheitelpunkt der Parabel ist ein Tiefpunkt.
E	Der Graph der Funktion ist symmetrisch zur $x$ -Achse.
F	Der Graph der Funktion ist symmetrisch zur $y$ -Achse.

## Lösungsschlüssel

Die Aufgabe gilt nur dann als richtig gelöst, wenn alle Buchstaben korrekt zugeordnet wurden.